



Turnfahrt oder Skiweekend?

Text: Sabrina Roggensinger

*Mit den ÖV nach Melchsee-Frutt, die Turnfahrt begann
Kälte und Regen traf man am Samstagmorgen an*

*Im altbekannten Zwiebellook waren wir gekleidet
Auf der Wanderung die Regenkleidung uns immer begleitet*

*Beim Zmittag war nicht nur uns, nein auch dem Raclette etwas kalt
Die Vorstellung von cremigem Käse gaben wir auf schon bald*

*Hoch zum Jochpass wurde denn aus Regen Schnee
Vorbei am Bergsee kam einem Teil der Gruppe die Idee*

*Während wir durch die Schneedecke nach oben wanderten
Die einen mit der Sesselbahn eine Abkürzung kannten*

*Wieder gemeinsam auf dem Gipfel vereint
Hat niemand ein warmes Getränk verneint*

*In 10cm Schnee stellte sich dann die Frage
Befanden wir uns auf Turnfahrt oder doch am Skiweekend diese Tage?*

*Mit der Bahn ging später der Abstieg leicht
So wurde die Jugi Engelberg schnell erreicht*

*Gegen den Hunger gabs für viele eine Calzone
Mit hartgekochtem Ei doch Spiegelei ohne*

*Die «Gletscherspalte» war das nächste Ziel
Neue Dancemoves entstanden dabei viel*

*Den nächsten Tag starteten wir im Sonnenschein
Nach einem Spaziergang gings dann in die Curlinghalle hinein*

*Nach anfänglichen Schwierigkeiten gabs ein spannendes und spassiges Spiel
Nicht die eigenen Steine aus dem Haus stossen war dabei vor allem das Ziel*

*Mit dem Zug gings dann auch schon wieder nach Hause
Reserviert im 2. hintersten Wagen doch in welche Richtung fahren wir auf dem Gleise?*

*Das schöne Wochenende endete mit Hettlingen als Endstation
Vielen Dank, Janina, für die super Organisation!*



Scho fertig

Text: Marlies Schwarz

Eben erst fand im Frühling das Eröffnungsschiessen statt. Bereits ist das **Endschiessen** schon wieder Geschichte. Man traf sich am 5. Oktober in der Witerig. Das diesjährige Endschiessen war das erste unter der Leitung unseres neuen Vereinspräsidenten Richi Bossard. Wie immer zeichnete sich für den Schiessbetrieb Schützenmeister Martin Dübendorfer verantwortlich. Jacqueline Hauser stellte einen bunten Gabentisch zusammen. Schützenwirtin Silvia Gaull verwöhnte uns in der Schützenstube.

Zu schiessen galt es den Endschiessenstich, den Partnerstich und den Ananasstich. Wichtig beim Endschiessenstich war, nochmals wesentliche Punkte zu holen. Es war der letzte Anlass, der für die zu Ende gehende Jahresmeisterschaft zählte.

Die Besten im Endschiessenstich:

Bossard Richard	95 Punkte
Bastone Fabio	95
Schwarz Erwin	94
Hallauer Elsbeth	93
Moser Florian	93

Beim Ananasstich durfte der Sieger den goldfarbigen Ananaspokal entgegennehmen. Der Pokalgewinner heisst Florian Moser. Er gewann vor Beat Müller und Erwin Schwarz. Geschossen wurde ausschliesslich mit einem zur Verfügung gestellten Sturmgewehr 57/02 und 90. Gewonnen werden konnte ausser dem Pokal – wie könnte es anders sein – Ananas. Frisch und in Büchsen. Gerätselt wurde anschliessend, bei wem es in nächster Zeit irgendetwas mit Ananas zum Essen gebe.

Schliesslich noch zum Partnerstich. Hier gewannen Paul Gmür / Samuel Maag vor Miriam und Fabio Bastone, gefolgt von Martin Dübendorfer / Jacqueline Hauser. Allen 10 teilnehmenden Paaren wurden schöne Naturalgaben vergeben.

Ebenso erwähnenswert wie das Schiessen war das gesellige Beisammensein in der Schützenstube. Das feine herbstliche Menue und das wunderbar leckere Dessertbuffet halfen vielleicht zur guten Stimmung, aber nicht nur. Neue Gesichter, alte Bekannte, Junge, Ältere, Männer, Frauen, alle sind so etwas wie eine grosse Familie. Man teilt die Freude am Schiesssport. Man teilt Freud und Leid miteinander. Oder man begleitet den Schiesssportler oder die Sportlerin ganz einfach mal wieder in die Witerig. Als Begleitung könnte man das Glück im Schiessstand probieren. Ich liess es für dieses Jahr bleiben. Zu gesellig war es mir in der Schützenstube.

Ganz fertig ist die Saison noch nicht. Es folgt noch das Absenden anfangs November. Dann wird das Rätsel gelüftet, wer der oder die glücklichen Gewinner der Jahresmeisterschaft sein werden. Ist es ein Mann oder vielleicht eine Frau? Ist er oder sie jung oder schon älter? Es darf geraten werden. Heisst er vielleicht Albert, Beat, Christian, Erwin, Fabio, Florian, Marcel, Martin, Paul, Peter, Richi, Rico, Rolf, Roman, Samuel, Stephan, Thomas, Werner? Ist es Elsbeth, Jacqueline oder Miriam? Ich weiss es nicht. Die Schlussrangliste wird nach dem Absenden demnächst auf schuetzenvereinhettlingen.ch aufgeschaltet sein.

Dann ist die Schiesssaison 2024 SCHO FERTIG.

Café Fortuna

Gönnen Sie sich eine Auszeit
bei einem Stück Kuchen oder Torte.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

8:30 – 11:30 Uhr

15:00 – 18:30 Uhr

Donnerstag-Nachmittag, Samstag und Sonntag
geschlossen

Ich freue mich auf Ihren Besuch

Am 1. und 15. Dezember

Ist das Café von:

14:00 – 18:30

geöffnet.